



Bericht und Beschlussempfehlung

des Umwelt- und Agrarausschusses

a) Sicherheit von Kinderspielzeug weiter verbessern

Antrag der Fraktionen von CDU und FDP
Drucksache 17/1083 Buchst. b und c

Änderungsantrag der Fraktion der SPD
Drucksache 17/1201 Buchst. d

b) Kinder vor Gefahren durch gesundheitsgefährdende Spielzeuge wirksam schützen

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/1183 Buchst. b bis g

Die Anträge sind durch Plenarbeschluss vom 27. Januar 2011 federführend an den Umwelt- und Agrarausschuss und beteiligt an den Sozialausschuss und den Europa-ausschuss überwiesen worden.

Der federführende Umwelt- und Agrarausschuss hat die Anträge in zwei Sitzungen, zuletzt am 17. August 2011, beraten, und gibt dem Landtag im Einvernehmen mit den beteiligten Ausschüssen folgende Beschlussempfehlungen ab:

1. Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW empfiehlt der Ausschuss, Drucksache 17/1201 Buchst. d abzulehnen.
2. Einstimmig empfiehlt der Ausschuss die Annahme des Antrags Drucksache 17/1083 Buchst. b und c unter der Maßgabe, dass Buchstabe c folgende Fassung erhält:

„c) sich gegenüber der Bundesregierung für eine schnelle Überarbeitung der Richtlinie 2009/48/EG einzusetzen und entsprechend dem Bundesratsbeschluss vom 25. Mai 2011 zu unterstützen“.

3. Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW empfiehlt der Ausschuss die Ablehnung des Antrags Drucksache 17/1138 Buchst. b bis e, mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW bei Enthaltung der Fraktion der SPD die Ablehnung des Antrags Drucksache 17/1138 Buchst. f und g.

Klaus Klinckhamer
Vorsitzender